

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 484

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Son- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 5% Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Abonnement.

Wir ersuchen diejenigen Abonnenten, welche das Schweizerische Handelsamtsblatt auch im nächsten Jahre zu erhalten wünschen, ihr Abonnement beim Postbureau ihres Ortes gef. rechtzeitig erneuern zu wollen.
Administration.

Abonnement.

MM. les abonnés désirant renouveler leur abonnement pour l'année prochaine, sont priés de vouloir bien le faire, en temps voulu, auprès de l'office postal de leur localité.
Administration.

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Gerichtliche Aufforderung. — Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika. — Zeitungsausschnitte. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 22. November 1904 wird der unbekannt Inhaber des Sparkassascheines Nr. 140213 der St. Gallischen Kantonbank von Fr. 700, d. d. 12. Juli 1904, lautend zugunsten von Giuseppe Bellenzier in St. Gallen, hiemit aufgefördert, diesen Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 110^a)
St. Gallen, den 23. November 1904.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 23. Dezember 1904 wird der unbekannt Inhaber des Gutscheines Nr. 7953 der Ersparnisanstalt der Toggenburgerbank von Fr. 1003.35, lautend zugunsten von Heinrich Häne, hiemit aufgefördert, denselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 119^b)
St. Gallen, den 23. Dezember 1904.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Dame V^{ve} Rosine Hoefel née Hämmerli, propriétaire aux Brenets près La Chaux-de-Fonds, a, par requête du 10 août 1904, adressée au président du tribunal civil du District de La Chaux-de-Fonds, demandé l'annulation d'un carnet de dépôt du Crédit Mutuel Ouvrier de La Chaux-de-Fonds, qui se trouve égaré.

Vu les articles 846 et suivants du C. O. le président du tribunal somme tout détenteur inconnu du carnet de dépôt n^o 2210 du Crédit Mutuel Ouvrier de La Chaux-de-Fonds, valeur fr. 225.10 au 31 décembre 1903, d'avoir à produire ce carnet au greffe du tribunal civil de La Chaux-de-Fonds dans un délai de trois ans dès la date de la première publication de la présente sommation, faute de quoi l'annulation de ce titre sera prononcée à la réquisition de la requérante.

Donné pour trois publications à huit semaines d'intervalle dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W. 66^a)
La Chaux-de-Fonds, le 23 août 1904.

Le greffier: *A. Hoffmann.* Le président du tribunal: *A. Bersot, suppléant.*

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1904. 22. Dezember. Inhaber der Firma **J. Küng** in Bern ist Josef Küng, von Muri (Kt. Aargau), in Bern. Natur des Geschäfts: Kolonialwaren, Landesprodukte und Weine en gros. Geschäftslokal: Nägelgasse 1.

Bureau de Moutier.

22 décembre. La société anonyme **Tavannes Watch Co**, à Tavannes, a, dans son assemblée générale du 19 décembre 1904, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce des 19 octobre 1895, n^o 259, page 1079, 23 novembre 1896, n^o 316, page 1299, et du 8 septembre 1904, n^o 346, page 1382. La société a ajouté à son but les branches électricité et mécanique. La durée de la société est illimitée. Le capital social a été porté à trois cent nonante mille francs, divisé en trente-neuf actions de dix mille francs nominatives, entièrement libérées. Les autres points des publications n'ont pas subi de modifications.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

18. Dezember. In dem als Verein im Handelsregister eingetragenen **Sekundarschulverein** von Oberdiessbach, mit Sitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 76 vom 4. April 1891, pag. 313) sind folgende Veränderungen im Vorstände eingetreten: Es wurden gewählt: Als Präsident, am Platze

des verstorbenen Gottlieb Neuenchwander, Ernst Moser (bisheriger Kassier), und am Platze desselben als Kassier und Vizepräsident Johann Gottlieb Neuenchwander-Lenz, von Höfen bei Amsoldingen, Grossrat, in Oberdiessbach. Der Sekretär A. Jakob Hofer wurde wieder bestätigt.

18. Dezember. Inhaber der Firma **G. Stauffer** in Oberdiessbach ist Gottfried Stauffer, von Sigriswil, wohnhaft in Oberdiessbach. Natur des Geschäftes: Schlosserei und Kochherdfabrikation. Geschäftslokal: Beim Bahnhof zu Oberdiessbach.

18. Dezember. Die Firma **Nikl. Vogel**, Bäckerei, Spezerei- und Tonwarenhandlung, in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 57 vom 16. März 1891, pag. 237), ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird nun gestrichen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «G. Vogel» Bäcker und Negoziant in Oberdiessbach.

18. Dezember. Inhaber der Firma **G. Vogel** in Oberdiessbach ist Gottfried Vogel, von Herbligen, wohnhaft in Oberdiessbach. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Spezerei-, Glas und Geschirrhandlung. Geschäftslokal: Bei der Kirche zu Oberdiessbach. Die Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Nikl. Vogel» übernommen.

18. Dezember. Die Firma **Jakob Dummerth**, Weinhandel in Aeschlen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1895, pag. 52) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird damit gestrichen.

18. Dezember. Die Firma **Gasthof zum Bären Wittwe Stettler-Burgdorfer** in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 55 vom 25. Februar 1897, pag. 221) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird damit gestrichen. Aktiven und Passiven sind von der Firma: «Gasthof zum Bären A. C. Stettler» in Oberdiessbach übernommen worden.

18. Dezember. Inhaber der Firma **Gasthof zum Bären A. C. Stettler** in Oberdiessbach ist Arnold Christian Stettler, von Eggwil, wohnhaft in Oberdiessbach. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes zum «Bären». Geschäftslokalitäten: Im Oberdiessbachdorf. Die Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: «Gasthof zum Bären Wittwe Stettler-Burgdorfer» in Oberdiessbach übernommen.

18. Dezember. Die Firma **Joh. Glauser**, Säger in Stalden (S. H. A. B. Nr. 69 vom 14. Mai 1883, pag. 550) ist infolge Abtretung des Geschäftes an die Söhne des Inhabers erloschen und wird hiermit gestrichen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Gebr. Glauser», Sägerei und Holzhandlung in Stalden (Emmental).

18. Dezember. Die Brüder **Johann Ludwig Glauser**, Johann Gottfried Glauser und Johann Christian Glauser, von Muri bei Bern, ersterer wohnhaft in Oberdiessbach, letztere zwei wohnhaft in Stalden (Emmental), haben unter der Firma **Gebr. Glauser** in Stalden (Emmental) eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1905 ihren Anfang nimmt. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joh. Glauser» in Stalden. Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung. Geschäftslokalitäten, resp. Sitz des Geschäftes: Stalden (Emmental).

18. Dezember. Die Firma **Joh. Graf** in Oppligen (S. H. A. B. Nr. 69, vom 14. Mai 1883, pag. 550) ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird damit gestrichen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1904. 22. Dezember. Die Firma **N. Mollet Zimmereigenschaft & Holzhandlung** in Aetigen (S. H. A. B. Nr. 177 vom 23. September 1890, pag. 689) wird infolge Todes des Inhabers gestrichen.

Appenzel I.-Rh. — Appenzel-Rh. int. — Appenzello int.

1904. 21. Dezember. Die **I. allgemeine Viehzuchtgenossenschaft Appenzel** in Appenzel (S. H. A. B. Nr. 283 vom 19. November 1895, pag. 1176) hat in der ordentlichen Genossenschaftsversammlung vom 11. Dezember 1904 den Vorstand folgenderweise zusammengesetzt: Präsident ist **Armlentsäckelmeister Philipp Dörig**, von Appenzel, in Steinegg; Aktuar: **Emil Neff**, von Appenzel, in Hirschberg; und Kassier: **Hauptmann Johann Josef Fässler**, von Appenzel, in Steinegg. Statutengemäss führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Baden.

1904. 22. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gesellschaft für Quellenprodukte der Therme Baden, Pfister, Stoocklin & Co.** in Baden (S. H. A. B. Nr. 253 vom 14. Juli 1900, pag. 1016) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 19. Dezember. Eintragung von Amteswegen auf Grund der Verfügung des kantonalen Registerführers gemäss Art. 26, Al. 2, der bundesrätlichen Verordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Jakob Heusser** in Rickenbach ist **Jakob Heusser**, von Hombrechtikon (Zürich), wohnhaft in Rickenbach. Pferdehandel.

19. Dezember. Unter der Firma **Käsergenossenschaft Klösterli** besteht mit Sitz in Klösterli-Egnach auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche den Betrieb einer Käseerei bezweckt. Die Statuten sind am 3. Juli 1904 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten oder einer auf dieselben Bezug nehmenden Beitrittserklärung. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Genossenschaft, welche auch das Eintrittsgeld, das sich jeweils nach dem Vermögensbestande richtet, bestimmt. Die Mitgliedschaft geht auch auf die Rechtsnachfolger im Liegenschaftsbesitz über, seien sie Erbe, Käufer, Pächter, Nutzniesser, Verwalter, etc. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres nach vorausgegangener halbjährlicher Kündigung und gegen Entrichtung einer von der Genossenschaft zu bestimmenden Auslösungssumme stattfinden. Im weiteren erlischt die Mitgliedschaft infolge Ausschlusses durch die Generalversammlung (z. B. Nichterfüllung der statutarischen Pflichten und Schädigung der Genossenschaft). Austretende oder durch die Generalversammlung ausgeschlossene Mitglieder haben kein Anspruchsrecht auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Verhältnis der gezeichneten Kühle. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch spezielle Einladung. Für Amortisation und Zinsen werden der Pachtzins und der Düngererlös verwendet. Der aus der jährlichen Bilanz sich ergebende Reingewinn wird erst nach gänzlicher Abzahlung der Passiven bis zur Kaufschuld, im Verhältnis der eingeschriebenen Kühle an die Genossenschaftsmitglieder verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt drei Jahre, die abtretenden Mitglieder sind sofort wieder wählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Mitglieder des Vorstandes sind: Jakob Germann, Präsident, von Muolen, in Pündt; Jakob Müller, Vizepräsident, von Löhningen (Schaffhausen), in Atzenlohn; Jakob Fischer, Aktuar, von Oberhofen-Romanshorn, in Schübshub; Jakob Schär, Tierarzt, Kassier, von Wilen-Egnach, in Staubisbub; und Wilhelm Hungerbühler, von Siebeneichen, in Klösterli.

20. Dezember. Der Inhaber der Firma **J. Meier** in Fruthwilen (S. H. A. B. Nr. 283 vom 16. Juli 1903, pag. 1130) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Fruthwilen nach Lamperswil, Gemeinde Illbart, verlegt.

20. Dezember. Inhaber der Firma **Jakob Mohn** in Arbon ist Jakob Mohn, von Ottenberg-Hugelschhofen, wohnhaft in Arbon. Wirtschaft und Metzgerei z. Adler.

21. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Arnold B. Heine & Co** in Arbon (S. H. A. B. Nr. 41 vom 5. Februar 1902, pag. 161) hat sich infolge Ueberganges an eine Aktiengesellschaft aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation und damit die an Ernst Rohner erteilte Prokura erloschen.

21. Dezember. Aus der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassaverein Rickenbach-Wilen** in Rickenbach (S. H. A. B. Nr. 406 vom 17. November 1902, pag. 1621) ist Bernhard Keller als Vorstandsmitglied ausgetreten; an dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt Franz Joseph Lichtensteiger, von und in Rickenbach, welcher befugt ist, mit dem Präsidenten C. Sieber namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

22. Dezember. Die Firma **Georg Stadelmann** in Haslen-Egnach (S. H. A. B. Nr. 108 vom 1. Dezember 1886, pag. 760) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

22. Dezember. Inhaber der Firma **Adolf Bleuler** in Romanshorn ist Adolf Bleuler, von Künacht (Zürich), wohnhaft in Romanshorn. Hotel und Restaurant z. Bahnhof.

22. Dezember. Inhaber der Firma **Johann Sennrich** in Hauptwil ist Johann Sennrich, von Auw (Aargau), wohnhaft in Hauptwil. Schweinehandel.

22. Dezember. Die Firma **Johann Hug** in Balterswil (S. H. A. B. Nr. 178 vom 29. August 1891, pag. 724) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Firma «Frau W^{ve} Hug».

Inhaberin der Firma **Frau W^{ve} Hug** in Balterswil ist Lisette Hug geb. Steiger, von Schänis (St. Gallen), wohnhaft in Balterswil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johann Hug» in Balterswil. Bäckerei, Mehl- und Spezereihandlung.

23. Dezember. Die Firma «Pius Wieler Söhne» in Konstanz hat ihre Zweigniederlassung in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 447 vom 19. Dezember 1902, pag. 1786) zur Hauptniederlassung erben. Die Zweigniederlassung unter der Firma **Pius Wieler Söhne** in Kreuzlingen ist daher erloschen.

Michael und Hermann Wieler, beide von Randegg (Baden), wohnhaft in Konstanz, haben unter der Firma **Mech. Strumpfwarenfabrik Kreuzlingen Pius Wieler Söhne** in Kreuzlingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1905 beginnt. Fabrikation sämtlicher Strumpfwaren und en gros Vertrieb von Herrenwäsche, Krawatten und Handschuhe.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Lugano.

1904. 22 dicembre. La ditta **Emma Pfister-Peter**, in Lugano (F. u. s. di c. del 29 maggio 1899, n° 175, p. 707, e 29 agosto 1902, n° 317, pag. 1265), è cancellata in seguito a rinuncia della titolare, e di conseguenza la procura conferita a Carlo Pfister, fu Meinrad, cessa pure d'aver vigore. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta «Carlo Pfister-Storck».

Il proprietario della ditta **Carlo Pfister-Storck**, in Lugano, e Carlo Pfister, fu Meinrad, di Bischofszell (Turgovia), domiciliato in Lugano. La ditta assume l'attivo ed il passivo della ditta Emma Pfister-Peter che è cancellata. Genere die commercio: Hotel Pfister, Pension e Restaurant.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Moudon.

1904. 22 décembre. La société en nom collectif **Clot frères entrepreneurs**, à Lucens (F. o. s. du c. du 23 décembre 1902, n° 450, page 1796), est dissoute ensuite du décès de l'associé Jules Clot, survenu le 19 octobre 1903. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Bureau de Vevey.

20 décembre. La maison **Rosa Büvet**, à Clarens (F. o. s. du c. du 22 février 1902, n° 67, page 266), a cessé d'exister ensuite de remise de commerce. Cette raison est radiée.

21 décembre. Le chef de la maison **J. Créton**, à Vevey, est Giuliano Alessio, fils de Pantaleone Créton, de Valpellini (Italie), domicilié à Vevey (la Valsainte). Genre de commerce: représentations commerciales; assurances, publicité et renseignements. Bureau: à la Valsainte, Vevey.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 21 décembre. La maison **Max Frutiger**, essayeur-juré fédéral, et commerce de matières d'or et d'argent, à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1896, n° 160, page 665), a pris comme sous-titre et enseigne: «Schweizerische Gold und Silber Scheide-Anstalt».

21 décembre. Vincent Manzioli, inscrit pour une commandite de deux mille francs (fr. 2.000), dans la société **C. Manzioli et Co**, fabrique de vermouth, à l'Avenue d'Aire (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 23 mai 1903, n° 204, page 815), se retire à dater du 31 décembre 1904. La société continue sans autre changement, entre l'associé responsable, C. Manzioli, et le commanditaire restant, F. Dunand.

21 décembre. Suivant acte sous seing privé, dressé le 2 décembre 1904, et signé de tous les constituants, il s'est constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière de la Villa Route de Chêne N° 32**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition d'un immeuble situé Route de Chêne, n° 32. Le siège de la société est fixé aux Eaux-Vives, dans l'immeuble social. Elle est constituée pour une durée indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30.000), divisé en 300 actions de fr. 100 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres, nommés pour deux ans et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par un délégué porteur d'un extrait de registre en bonne forme, ou encore par la majorité de ses membres. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle de Genève. Le premier conseil d'administration est composé de Louis Thibault, entrepreneur de serrurerie à Genève; Marc Foudral, entrepreneur de bâtiments, aux Eaux-Vives, et Louis Cartier, entrepreneur de charpente, aux Eaux-Vives.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 18131. — 20 décembre 1904, 4 h.

G. A. Charpié, négociant,
Bienne (Suisse).



Montres, parties de montres et étuis.

N° 18132. — 20 décembre 1904, 4 h.

G. A. Charpié, négociant,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



MERIDIAN WATCH

N° 18133. — 20 décembre 1904, 4 h.

G. A. Charpié, négociant,
Bienne (Suisse).



Montres, parties de montres et étuis.

N° 18134. — 20 décembre 1904, 4 h.

G. A. Charpié, négociant,
Bienne (Suisse).

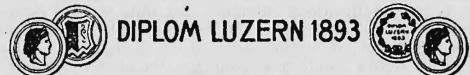


Montres, parties de montres et étuis.

Nr. 18135. — 21. Dezember 1904, 8 Uhr.

Weber & Fischer, Fabrikanten,
Triengen (Schweiz).

Zigarren.



WEBER & FISCHER

TRIENGEN
CI LUZERN.

Man achte auf die Fabrikmarke!



Nr. 18136. — 21. Dezember 1904, 8 Uhr.
Gebr. Sträuli z. Sonnenberg, Fabrikanten,
Wädenswil (Schweiz).

Seifen in zerkleinertem Zustande.

Seifenwolle

Nr. 18137. — 21. Dezember 1904, 10 Uhr.
The Imperial Dry Plate Co L^d, Fabrik,
London (Grossbritannien).



Chemisch präparierte photographische
Platten.

N^o 18138. — 21 décembre 1904, 8 h.
Société anonyme Petit Pierre Watch Co,
fabrique,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

GOLARO

Montres ou parties de montres.



Nr. 18139. — 21. Dezember 1904, 4 Uhr.
Wernle & Co, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).

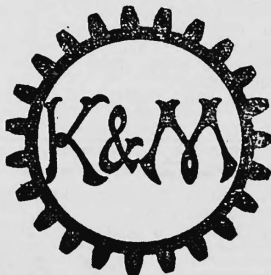
Aetzinte für Glas.

(Uebertragung von Nr. 16399 der Firma Wernle, Demiéville & Co.)

Encre Diamant Diamant-Tinte

Nr. 18140. — 21. Dezember 1904, 4 Uhr.
Körting & Mathiesen, Aktiengesellschaft, Fabrik,
Leutzsch bei Leipzig (Deutschland).

Lampen für elektrische Beleuchtung und deren Zubehörteile wie:
Armaturen, Widerstände, Umschalter, Ausschalter, Stromindikatoren,
Drosselspulen, Transformatoren, Aufzugsvorrichtungen, Aufhäng-
ungen, Sperrglocken, Leitungskuppelungen, Reflektoren, Kohlenstifte
und Scheinwerfer.



N^o 18141. — 21 décembre 1904, 5 h.
R. Schmid & Co, Cassardes Watch Co, fabricants,
Neuchâtel (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

Risingsun

N^o 18142. — 21 décembre 1904, 5 h.
R. Schmid & Co, Cassardes Watch Co, fabricants,
Neuchâtel (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

TOP

Nr. 18143. — 21. Dezember 1904, 5 Uhr.
Th. Lachenmayer, Kaufmann,
Luzern (Schweiz).

Kohlensaures Wasser.

EAU de Lucerne

Nr. 18144. — 22. Dezember 1904, 8 Uhr.

Carl Gaertner, Fabrikant,
Charlottenburg-Berlin (Deutschland).

Plastische Kunsterzeugnisse: Wand- und Deckenbekleidungen näm-
lich: Reliefs, Tapeten, Paneele, Rosetten, Kassetten, Erlese, Bas-
reliefs, Hohlkehlen, Türansätze, Füllungen für Türen und Möbel,
Ofenschirme, spanische Wände, Plakate, Bücher- und Mappendeckel,
Bilder, Statuen, Schirm- und Stockständer, Papierkörbe, Bilder-
rahmen, Schachteln, Kassetten und Dosen.

Plastoid

Nr. 18145. — 22. Dezember 1904, 8 Uhr.
Oppenheimer, Son & Co, Limited, fabrique,
Londres (Grande-Bretagne).

Substances chimiques préparées à l'usage de la médecine
et de la pharmacie.

PALATINOID

Gerichtliche Aufforderung.

Behufs Abschlusses der Liquidation der Spar- & Leihkasse Seengen werden alle diejenigen, welche als Spareinleger, Inhaber von Anteilscheinen oder sonst aus irgend einem Grunde noch etwas zu fordern oder sonstige Rechte, wie aus Wärschaft, Bürgschaft u. s. w. zu besitzen glauben, hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 28. Januar 1905 auf der Gerichtskanzlei Lenzburg schriftlich geltend zu machen. Für den Unterlassungsfall wird der Verlust des Forderungsrechts gegenüber der Gesellschaft angedroht.
Lenzburg, den 22. Dezember 1904.

Namens des Bezirksgerichtes:

(V. 51*)

Der Präsident: Dr. A. Widmer.

Der Gerichtsschreiber: Dr. Furter.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika. Die «New Yorker Handelszeitung» schreibt in ihrer Wochenschau vom 10. Dezember: Da die Anfuhr von neuem Weizen zunehmen, während der Export andauernd darniederliegt, beginnen sich Vorräte anzusammeln, welche die Aufrechthaltung der bisherigen ausserordentlich hohen Weizenpreise unmöglich machen. Auch hat im Westen Schneefall dem Weizenboden die für die Entwicklung der Frühjahrssaat benötigte Feuchtigkeit zugeführt, und starke Verkäufe seitens westlicher Spekulanten haben ein Uebrigtes getan, um die Weizenpreise zu deprimieren. Auch Mais beginnt in Sympathie mit Weizen seine bisherige Preisstärke einzubüssen, und die enorme Ernte scheint ansehnlich niedrigere Maispreise in Aussicht zu stellen. Von der matten Tendenz der Getreidemärkte werden, zumal bei grossen Schweinezufuhren des Westens, auch Provisionen beeinflusst. Um so festere Tendenz zeigt sich in den Preisen leitender Industrieprodukte, besonders Eisen und Stahl. Unter der Anregung einer andauernd lebhaften Kaufbewegung bestehen die Produzenten auf den in letzter Zeit erhöhten Preisen, und weitere Avancen stehen bevor. Stablnüppel dürften in den nächsten Tagen einen weitem Preisaufschlag erfahren. Und nachdem in dieser Woche auch die Preisfrage betreffs Stahlschienen, und zwar zugunsten der Beibehaltung der bisherigen Preise, ihre Regelung erfahren hat, dürften nunmehr die bisher von den Bahnen zurückgehaltenen Ordres für Schienenausrüstung plaziert werden. Die Eisenbahnen sind jetzt in-stande, die Kosten der geplanten Streckenverbesserungen und -Erweiterungen genau berechnen zu können, und sie dürften daher eher geneigt sein, mit solchen Arbeiten voranzuschreiten, was noch stärkern Bedarf für Arbeitskräfte, vermehrte industrielle Tätigkeit und weitere Entwicklung der Transport-Facilitäten des Landes bedeutet. Schon jetzt sind die grossen Eisen- und Stahlwerke mit Arbeit derart überhäuft, dass die des Stahl-trusts 60,000 Tonnen Material aller Art pro Tag liefern, gegen etwa 20,000 vor einem Jahre, und im Pittsburger Distrikt bereits sich Mangel an Arbeitskräften fühlbar macht. In der Textilbranche steht der Preisfall von Baumwolle im Vordergrund des Interesses; es ist in Baumwollwaren das Geschäft nahezu zum Stillstand gekommen, da die Produzenten von ihren bisherigen Forderungen nicht abweichen mögen, während die Käufer eine den niedrigeren Rohmaterialkosten entsprechende Preisrevision verlangen. Die Wollenfabrikanten finden es schwierig, Rohmaterial zu Preisen zu erhalten, die einen Profit ermöglichen, doch die Nachfrage nach ihren Produkten ist eine lebhaftige. Die kalte Witterung und die nahenden Feiertage stimulieren das Detailgeschäft, und Kongestionen des Bahnverkehrs zeugen von dem grossen Umfang der insgesamt vor sich gehenden Warenbewegung.

Zeitungsausschnitte. Wer sich für gewisse in der Öffentlichkeit behandelte Fragen interessiert, dem ist gedient mit bezüglichen Ausschnitten aus der Presse, wie sie nach Stichworten und Personennamen in der Schweiz von dem Schweizer Argus der Presse in Genf, und dem Echo der Presse in Basel gesammelt und gegen geringe Entschädigung regelmässig zugesandt werden.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.				
	15 déc.	22 déc.		
Encaisse métallique	22,003,382	19,741,094	Billets émis . . . 48,063,740	
Réserve de billets	20,379,040	18,161,700	Dépôts publics . . . 7,925,715	
Effets et avances	28,613,268	30,122,392	Dépôts particuliers	40,453,192
Valeurs publiques	15,609,873	15,609,873		39,028,703

Banque nationale de Belgique.				
	15 déc.	22 déc.		
Encaisse métall.	121,895,576	122,569,135	Circuit de billets	658,541,790
Portefeuille	565,769,032	575,961,040	Comptes-courants	650,744,240
				87,828,811

Il a été perdu:

Carnet de part sociale, n° 21113, au montant de fr. 74.50, au nom de M. Albert Matthey, architecte, Grange-Canal (canton de Genève).
Le porteur actuel de ce carnet est invité à le présenter dans les six mois, à partir d'aujourd'hui, à la Banque Populaire Suisse, à Genève; passé ce terme, ce titre sera annulé et il en sera délivré un duplicata.
Genève, le 24 décembre 1904. (2680.)

Banque Populaire Suisse:
La direction.

Amts-Ersparniskasse Burgdorf.

Wir sind Abgeber von: (2640.)

3³/₄ % Kassascheinen (Obligationen)
mit jährlichen Zinscoupons. (Das Kapital bleibt gegenseitig 3 Jahre fest und ist nach Ablauf dieser Frist zu jeder Zeit auf 6 Monate kündbar. Stempel und Formulare, sowie Staatssteuer, letzteres solange gesetzlich zulässig, zu Lasten der Kasse.)

3¹/₂ % Kassascheinen (Obligationen)
ohne feste Vertragsdauer, also mit jederzeitiger 6 monatlicher Kündigung. Stempel, Formulare und Staatssteuer zu Lasten der Kasse.
Burgdorf, den 16. November 1904.

Die Verwaltung.

Caisse d'Épargne du Pays d'Enhaut Vaudois.

Messieurs les déposants sont avisés que le solde de la retenue faite sur les comptes de dépôts en 1900 sera totalement remboursé, à partir du 1^{er} janvier 1905, au bureau de la caisse et sur présentation du livret.
Château-d'Oex, 20 décembre 1904.

(2682.)

Le président: **Ch. Favrod-Coune**, notaire. Le caissier: **Roeh-Berthod**.

Fabrique de Chocolat de Berne Tobler & Co. S.A.,
Société anonyme avec siège à BERNE.

Messieurs les souscripteurs d'actions de la deuxième émission sont invités à effectuer jusqu'au 31 décembre 1904, le second versement de:
fr. 200 par action,
moins fr. 2 bonification d'intérêts sur le premier versement, au même guichet, où ce dernier a été effectué. Les titres définitifs, libérés du 50%, seront délivrés à l'occasion de ce paiement en échange du reçu pour le premier versement. (2686.)

Berne, le 24 décembre 1904.

Le conseil d'administration.

Basler Handelsbank in Basel.

Volleinbezahltes Aktienkapital: Fr. 20,000,000. —
Reservefonds: » 2,250,000. —

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3³/₄ % Obligationen unseres Institutes
auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

— **al pari.** —

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündigt werden und zwar jeweils auf einen Coupontermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben.

(2181.)

Die Direktion.

Günstige Gelegenheit.

2 eichene, amerikanische Rollpulte, 152 cm breit, mit schwingenden Flügeln, billigst abzugeben. (2684.)

Gefl. Offerten unter Chiffre B P 4661 an Rudolf Mosse, Basel.

Soennecken's

Nr 1
Ausheb-
System
Fr 1.80

*
Bestes
System



+ Patent
*
Schnellstes
einordnen
*
Größte
Schönung
der Briefe

Briefordner

Zu haben in allen Schweizer Papiergeschäften
Vertreter für die Schweiz: E. Dallwigk, Genf, 4, Rue Tour de Pile

(2691.)

Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Co. A.-G.
Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern.

Die Tit. Zeichner von Aktien zweiter Emission werden hiedurch eingeladen, bis zum 31. Dezember 1904 die zweite Einzahlung von:

Fr. 200 per Aktie,

abzüglich Fr. 2 Zinsvergütung auf der ersten Einzahlung, zu leisten und zwar an der gleichen Zahlstelle, bei welcher die erste Einzahlung erfolgte. Die definitiven, mit 50% liberierten Aktientitel werden bei dieser Gelegenheit, gegen Rückgabe der Quittung über die erste Einzahlung, ausgehändigt.

Bern, 24. Dezember 1904.

(2687.)

Der Verwaltungsrat.

Appenzeller-Bahn.

Verzinsung des Obligationen-Kapitals I. Hypothek vom Jahre 1896.

Die Einlösung des Zinscoupons Nr. 9 pro 1. Januar 1905 unserer 4 %igen Obligationen I. Ranges geschieht ab 2. Januar 1905 bei:

Schweiz. Bankverein Basel, Zürich, St. Gallen,
Leu & Co., Zürich,
Bank für Appenzell A.-Rh., Herisau und St. Gallen,
Hauptkassa der Appenzeller Bahn.

[2637]

Herisau, den 16. Dezember 1904.

Die Direktion der Appenzeller Bahn.

**Zu verkaufen.**

In der Hauptstadt eines Kantons der deutschen Schweiz ist ein vom Besitzer seit 35 Jahren in den gleichen Lokalitäten mit nachweisbar steigendem Erfolg betriebenes

Schulmaterialien- und Papeteriegeschäft

mit ganz solider Kundschaft zu verkaufen.

Das Haus, welches mit übernommen werden müsste, enthält ausser den gut eingerichteten Wohnräumen die nötigen Magazine, Keller etc. und steht in ausgezeichneten Geschäftslage. Kränklichkeit zwingt den Besitzer zum Rücktritt und wäre dieser Gelegenheitskauf tatkräftigen Interessenten sehr zu empfehlen.

Anfragen unter Chiffre Zug T 80 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2688)

OCCASION.

Grössere Posten Farbbünder und prima amerikanisches Kohlenpapier werden zu billigen Preisen abgegeben. (2683)

Gefl. Offerten unter Chiffre B O 4662 an Rudolf Mosse, Basel.

Jung. Rechtsanwalt.

Dr. jur., wünscht Anstellung in Bank- oder Handelsgeschäft, bei einer Gesellschaft oder in grösserem Rechtsbureau. Beste Referenzen.

Offert. unter Z D 10729 an Rudolf Mosse, Zürich. (2685)

Die anerkannt (2550)

besten und billigsten

Beleuchtungskohlen

von Henckel & Jordan in Wien
liefern prompt ab Lager.

H. Kleinert & Cie. in Biel.

Fabrikriegenschaft. 3 Minut. nahe d. Bahn, allererst. Knotenpunkt in zukunftsreicher, fortgeschritt., zentral geleg. u. industrieller Gemeinde, mit günst. Arbeits-, Kraft-, Licht- u. Wasser-Verhältn., sind schöne Betriebsgebäude, mit od. ohne Reserveland, spottbill. zu verkaufen. Licht u. Kraft-installat., sowie beliebige Maschinen des früh. Betriebes, Holzbearbeit., sind tadelloso erhalten u. wäre kleinerem wie grösserem Geschäfte eine flotte Existenz ermöglicht. Je nach Gesamt- oder Teilübernahme 1000 bis 2000 Franken Kapitalzins erforderlich.

Anfragen gefäll. unter Z F 9306 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2328)

Achtung!

Die Vertretungen der berühmten Werkzeugmaschinenfabriken: J. E. Reinecker, Chemnitz, J. G. Weisser Söhne, St. Georgen i. Schwarzwald, Union-Maschinenfabrik, Chemnitz u. a. sind übergegangen an H. Graf-Buchler, Ing., Zürich, früher in Firma Wolf & Graf.
NB. Die Firma Wolf & Graf existiert nicht mehr. (2407.)

Passendes Weihnachtsgeschenk.

Kassenschrank

wie neu ist sehr billig zu verkaufen.

2015) Gessnerallee 36, Zürich I.

Für Uebernahme des (2658.)

Patentes

eines rotierenden Expansionsmotors sucht ein Ingenieur Kommanditär oder Fabrikant. Kleines Kapital erforderlich. — Gefl. Offerten sub Z N 10883 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Alteisen, Altmetall

und sämtliche Werkstätten-Abfälle kauft zu höchsten Preisen. —

Telephon 5107. (2388)
Saly Harburger, Zürich,
alter Rohmat.-Bahnhof.